



Medienprojekt Echt Fake, ich schwör! – Informationen für Interessierte

Allgemein: Falschinformationen sind aktuell sehr präsent und können gefährlich werden. Im Projekt setzen sich die Teilnehmer*innen spielerisch mit der Thematik auseinander. Thematisiert wird, warum Falschinformationen verbreitet werden, welche Gefahren von ihnen ausgehen und wie man sie erkennt. Welche Mechanismen werden genutzt, damit Falschinformationen überzeugend wirken? Welchen Einfluss hat Künstliche Intelligenz?

Um sich dem Thema praktisch anzunähern, erfinden die Jugendlichen Geschichten und versuchen, ihre Mitschüler*innen mit selbst produzierten „Beweisen“ von der angeblichen Echtheit der Geschichte zu überzeugen. Diese haben dann wiederum die Aufgabe, diese zu entlarven.

Zielgruppe: Ab Klassenstufe 7 oder Gruppen von Jugend(kultur)einrichtungen ab 13 Jahren, min. 20 bis max. 30 Teilnehmer*innen (Ausnahmen sind möglich)

Ablauf: Das Projekt ist auf zwei Tage angelegt. Die genauen Uhrzeiten können individuell abgesprochen werden. An diesen Tagen kommen zwei LKJ-Medienprofis an die Schule/Einrichtung. Das Projekt ist für die Schule/Einrichtung **kostenfrei**.

Was wir während des Projekts brauchen:

- Einen Raum, der ununterbrochen zu Verfügung steht. Gerne mit Beamer und Lautsprecher, wenn nicht möglich, bitte melden.
- Ausweichräume, sodass die Kleingruppen ungestört voneinander arbeiten können.
- Mindestens eine Lehrkraft/betreuende Person, die immer dabei ist zur Aufsicht und pädagogischen Unterstützung. Idealerweise ist es die gleiche Person, mit der alle Vorabsprachen getroffen wurden, sodass unsere Medienpädagog*innen vor Ort eine*n informierte*n Ansprechpartner*in haben.
- ggf. iPads der Schule

Weiteres:

Gelegentlich werden während des Projekts Fotos zur Dokumentation gemacht. In diesem Fall erhalten Sie vorab eine **Einverständniserklärung** der LKJ, die von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet wird. Die Teilnehmenden werden zudem gebeten, sich in eine **Teilnahmeliste** einzutragen. Die Daten dienen uns gegenüber unseren Förderern als Projektnachweis und werden vertraulich behandelt. Eine kurze Zusammenfassung des Projekts wird anschließend auf dem **Blog** der LKJ veröffentlicht: www.lkjbw.de/blog

Zu jedem Projekt wird die örtliche **Presse** eingeladen, die Zustimmung durch die Schule/Einrichtung erfolgt auf dem Anmeldebogen.

Gefördert durch: